

Bearbeitungszentren

Artikel vom 23. September 2018
Fräsmaschinen



6-Seiten-Komplettbearbeitung mit der »MT 733 two« von STAMA. Bild: Stama

Mit der neuen 733er-Baureihe von Stama können alle sechs Seiten eines Werkstücks auf nur einem Zentrum 5-achsig bearbeitet werden. Durch die Portalbauweise erreicht das Bearbeitungszentrum eine weiter verbesserte statische, dynamische und thermische Steifigkeit. Dies bietet Vorteile bei der Bearbeitung komplexer oder schwer zu zerspanender Werkstücke, die mit der »MT 733« mit besonders hohen Genauigkeiten gefräst und gedreht werden können. Eine hohe Prozessstabilität unterstützt das Ziel, dass stets das erste produzierte Teil maßhaltig ist – egal, ob bei Losgröße 1 oder in der Serienfertigung. Als Option bietet die neue Baureihe eine aktive Temperierung von Linearführungen, Spänekanal und der gesamten Maschinenstruktur. Dies bewirkt eine nochmals verbesserte Präzision bei der kombinierten Fräs-/Drehbearbeitung. Eine integrierte Automation sorgt für eine vereinfachte Zu- und Abfuhr von Stangenmaterial

und/oder Futterteilen. Kunden können aus insgesamt vier Modellen wählen und ihr Bearbeitungszentrum auf ihre spezifischen Anforderungen hin individualisieren.

Hersteller aus dieser Kategorie
